

Sachgerechter Umgang mit Desinfektionsmitteln

HYGIENE Beratung & Fortbildung
D. Morawitz HFK

Gefährdung durch Desinfektions- Reinigungsmittel



Brandfördernd

Explosionsgefahr



Reizend



Giftig



Leichtentzündlich

Brandgefahr



Explosionsgefährlich



Umweltgefährlich



Krebserzeugend

Inhalationsgefahr



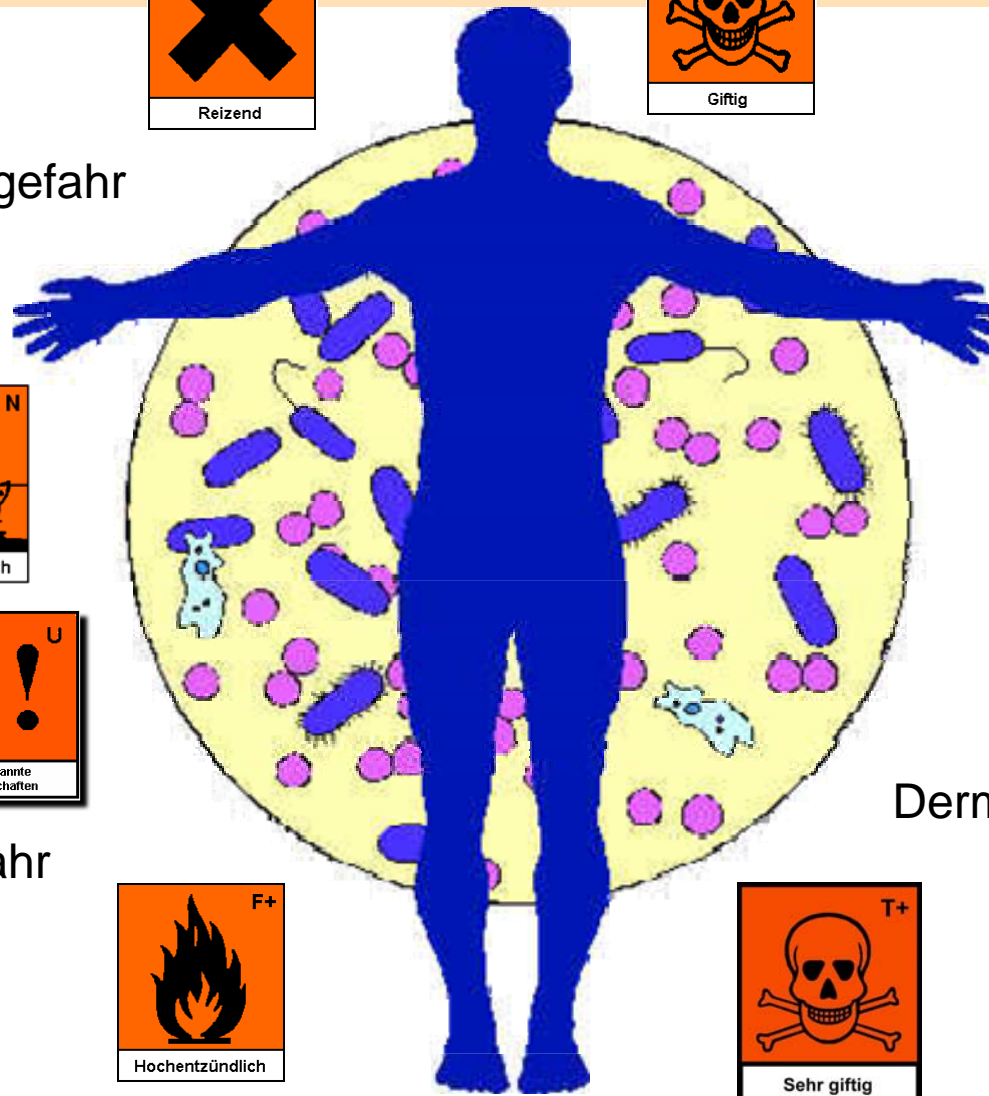
Unbekannte Eigenschaften



Faugiftig



Hochentzündlich



Dermale Gefährdung



Ätzend



Gesundheitsschädlich



Erbgutverändernd

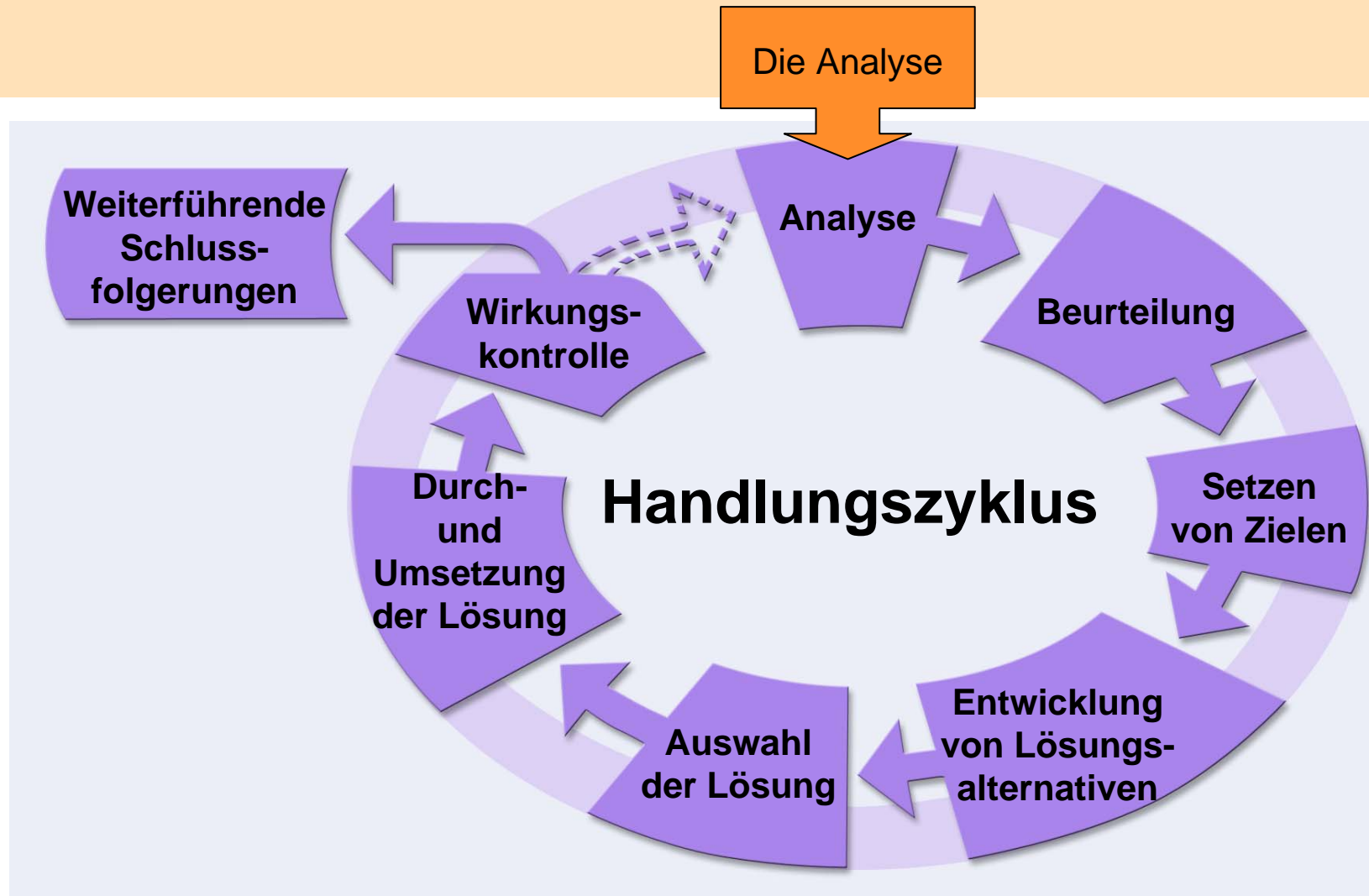


Hautresorptiv

W

**Die Verwendung von Desinfektionsmitteln
zielte ursprünglich im Wesentlichen
darauf ab, eine
von Krankheitserregern
ausgehende Gefährdung
für den Menschen zu verringern**

Gefährdungsbeurteilung / Handlungszyklus



Beurteilung des Schadenrisikos

2. Tabelle nach Nohl

Risiko = Wahrscheinlichkeit x Erkrankungsschwere

| Ausmaß der Erkrankung Eintrittswahrscheinlichkeit | Leichte Verletzungen oder Erkrankungen 1 | Mittel schwere Verletzungen oder Erkrankungen 2 | Schwere Verletzungen oder Erkrankungen 3 |
|--|---|--|---|
| 1 =(unwahrsch.) | 1 | 2 | 3 |
| 2 =(eher wahrscheinlich) | 2 | 4 | 6 |
| 3 =(mittelmäßig) | 3 | 6 | 9 |
| 4 =(hoch wahrscheinlich) | 4 | 8 | 12 |

Maßzahl des Erkrankungsrisikos: Definition

| Maßzahl | Risiko | Beschreibung |
|---------|-------------|---|
| 1-2 | gering | Der Eintritt einer Erkrankung ist nur wenig wahrscheinlich. Handlungsbedarf zur Risikoreduzierung ist nicht erforderlich. |
| 3-4 | signifikant | Der Eintritt einer Erkrankung ist wahrscheinlich. Handlungsbedarf zur Risikoreduzierung ist angezeigt. |
| 6-12 | hoch | Der Eintritt einer Erkrankung ist sehr wahrscheinlich. Handlungsbedarf zur Risikoreduzierung ist dringend erforderlich. |

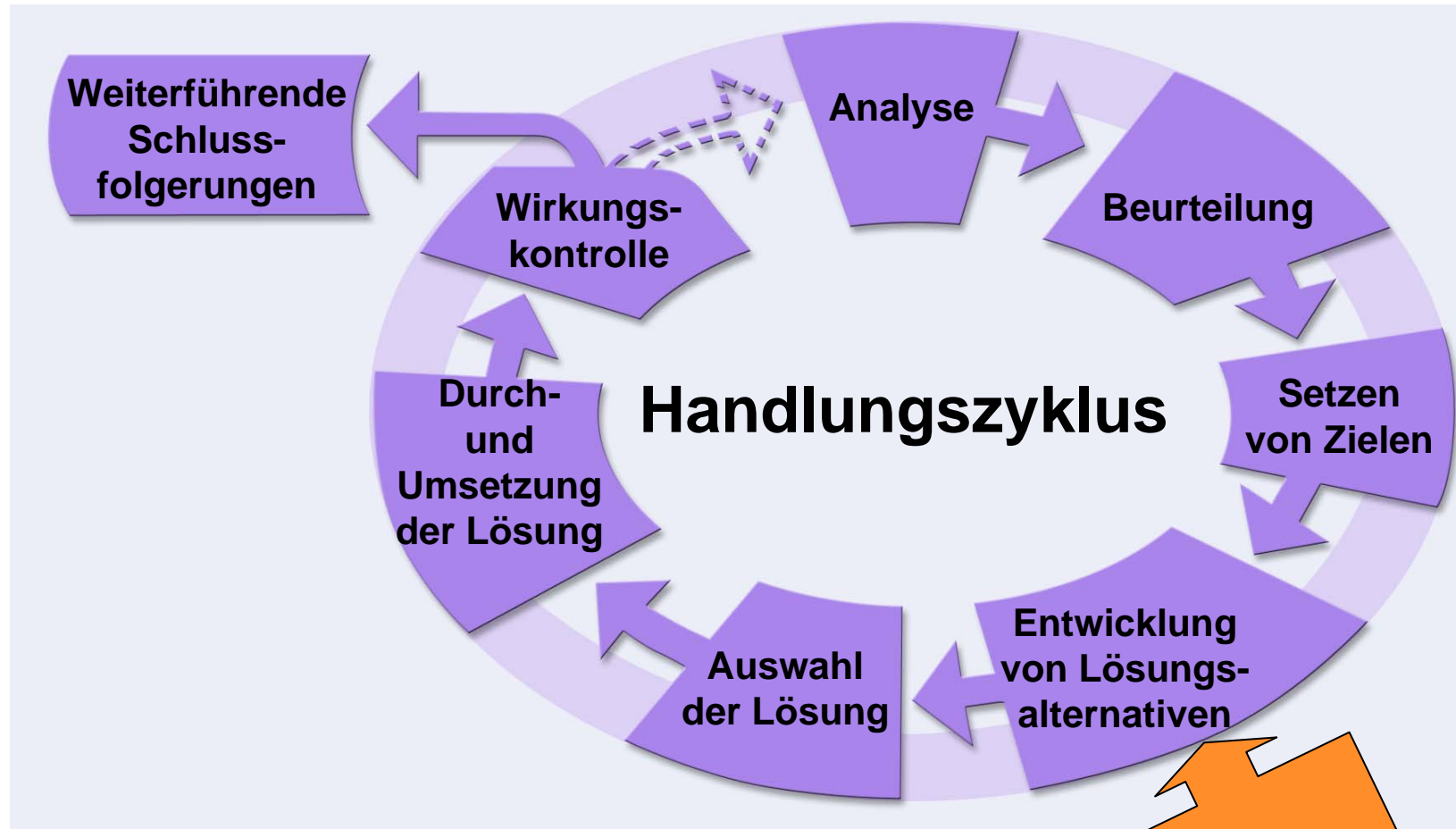
Definition: Reinigung

- **Prozess zur Entfernung von Verunreinigungen unter Verwendung von Wasser mit reinigungsverstärkenden Zusätzen (z.B. Detergenzien oder enzymatischen Produkte), ohne dass bestimmungsgemäß eine Abtötung/ Inaktivierung von Mikroorganismen stattfindet bzw. beabsichtigt ist.**
- **50 – 80%ige Reduktion der Erreger**

Definition: Desinfektion

- **Prozess der Abtötung/ Inaktivierung vermehrungsfähiger Mikroorganismen unter Angabe eines standardisierten, quantifizierbaren Wirkungsnachweises mit dem Ziel:**
- **Von dem Gegenstand/ Bereich soll keine Infektionsgefährdung mehr ausgehen.**
- **Verminderung der Anzahl pathogener oder fakultativ pathogener Mikroorganismen.**
- **95- 99%ige Reduktion**

Gefährdungsbeurteilung / Handlungszyklus



Auswahlkriterien von Desinfektionsmitteln

- **Wirkungsspektrum**
- **Einwirkungsdauer**
- **wirksame Konzentration**
- **Stabilität**
- **Beständigkeit gegen Proteine**
- **Materialverträglichkeit**
- **Benetzungseigenschaften**

und

die gesundheitliche Belastung für die Mitarbeiter so gering wie möglich zu halten.

Reduzierung des Risikos durch die Verwendung von Ersatzverfahren.

Produktcode bzw. Giscode bei Reinigungsmitteln

- **Im Konsens mit Herstellern und dem Arbeitsschutz (BG-Bau) wurde für einige Produkte eine Bewertung unter dem Gesichtspunkt des gesundheitlichen Risikos vorgenommen**
- **z.B. für die Gruppe der Reinigungs- Pflegemittel (Sanitärreiniger, Unterhaltsreiniger, und Desinfektionsreiniger**
- **Der Code ist dem Sicherheitsdatenblatt und dem Gebindeetikett zu entnehmen.**

Produktcode bzw. Giscode bei Reinigungsmitteln

- für **Unterhaltsreiniger** existieren die **Gruppen GU 10 bis GU 90**
und
für **Sanitärreiniger** die **Gruppen GS10 bis GS90**
- Es sollte immer versucht werden, in einer **Produktgruppe ein geeignetes Mittel mit einer kleineren Kennzahl zu finden.**
- **z.B. besser GU 70 als GU 90**

Prüfung nach dem **TOP** Model

Technisch

- **Verzicht auf den Gefahrstoff ?** (Desinfektion/ Reinigung)
- **kleine gut handhabbare Gebinde**
- **Dosierhilfen**
- **Ersatzstoffprüfung** (reizend vor gesundheitsschädlich oder ätzende Mittel)
- **Auswahl einer ungefährlicheren Anwendungsform**
(Scheuer Wischverfahren vor Sprühen)

Prüfung nach dem **TOP** Model

Organisatorisch

- **Organisation der Reinigung (Reinigung- Desinfektionspläne)**
- **Festlegen von Bereichen**
- **Information der Beschäftigten (Unterweisung)**

Prüfung nach dem **TOP** Model

Persönlich

- **Geeignete Handschuhe** (Handschuhpläne)
- **Schutzkleidung**
- **Tragen von Schutzbrillen**

GefStoff VO

Verpflichtung für Arbeitgeber:

- Gefahrstoff-Verzeichnis
- Informationsbeschaffung
- Kennzeichnung der Behälter
- Gefährdungsanalyse TRGS 402
 - Kontaktexposition
 - Inhalative Exposition
- Betriebsanweisung TRGS 555
- Unterweisung

Sachgerechter Umgang mit Desinfektionsmitteln

HYGIENE Beratung & Fortbildung
D. Morawitz HFK